Landeskirchliche Gemeinschaft Jahnsdorf

Gemeinschaftsblatt Oktober & November 2025

Monatsspruch für Oktober 2025:

Jesus Christus spricht:

Das Reich Gottes ist mitten unter euch.

aus Lukas 17, Vers 21

Monatsspruch für November 2025:

Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen
und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden
und das Schwache stärken.

aus Hesekiel 24, Vers 16

Jahreslosung 2025

Prüft aber Alles, und behaltet das Gute.

1. Thess. 5,21

Was geht euch durch den Kopf, wenn ihr das Vaterunser betet? Vielleicht manchmal alles Mögliche, was gar nichts mit dem Text zu tun hat, weil das Gebet einfach eine gewisse Routine darstellt, die wir mitbeten, aber in Gedanken nicht bei der Sache sind? Ganz konkret meine ich heute den Satz: „Dein Reich komme“. Was löst dieser Satz in euch aus, woran denkt ihr dabei? Wir könnten jetzt eine Umfrage dazu starten. Jesus hat dieses Gebet ja selbst seine Jünger gelehrt und die wiederum haben es weitergetragen. Es steht in Matthäus 6 und Lukas 11. Lukas berichtet nur 6 Kapitel später eine Begebenheit, in der es die Pharisäer genau wissen wollten und Jesus fragten, wann das Reich Gottes denn kommt? Die Antwort Jesu vor über 2000 Jahren ist verblüffend und gleichzeitig unser Monatsspruch im Oktober: „Das Reich Gottes ist mitten unter euch!“ – Was für ein erstaunlicher Satz, aber wie ist er denn gemeint? Wenn ich Jesus beim Wort nehme, kann ich den Satz dann überhaupt noch mitbeten? Und wo bitte schön sehe ich in dieser kranken Welt die Bestätigung bzw. Erfüllung dieser Aussage? Oder bezieht Jesus dieses Wort allein auf sich selbst, solange Er auf dieser Erde lebte? Ganz sicher kann das Reich Gottes nur im Zusammenhang mit ihm gesehen werden. Also wo Er nicht ist, gibt es auch kein Reich Gottes. Das bedeutet aber noch lange nicht, dass es mit seiner Himmelfahrt wieder aufgehört hat. Ganz im Gegenteil: Dort, wo Jesus auch heute noch wirklich im Herzen von Menschen und Gemeinden wohnt, wird das Reich Gottes unter uns spürbar & sichtbar, und zwar durch Jesus selbst. Das ist doch eine hoffnungsvolle Perspektive in diesen unsicheren Zeiten, oder?
Albert Frey schreibt dazu in seinem Buch „Mit Liedern beten“: *„Das Geheimnis des Reiches Gottes in unserer Zeit liegt in einem Widerspruch: Es ist „schon (angebrochen)“, aber „noch nicht (vollendet)“.* Das geschieht erst, wenn Jesus wiederkommt. In seinem Lied „Zwischen Himmel & Erde nimmt er ebenfalls darauf Bezug; z. Bsp. in der Passage: *„Du machst Himmel und Erde einmal neu, doch dein Reich ist schon da und du bist treu, in dieser Zwischenzeit. Mitten in dieser Welt, doch nicht von dieser Welt, wir gehören zu Dir, und doch sind wir noch hier“*
Weiter schreibt er: *„…um als Menschen – in dieser Welt, aber nicht von dieser Welt – aus unserem irdischen Leben heraus einen Zugang zu dem heiligen Gott zu finden, brauchen wir einen Zwischenraum, einen Raum zwischen Himmel und Erde, ein Stück Himmel auf dieser Erde. Jesus selbst hat diese Brücke geschaffen, als wahrer Mensch und wahrer Gott hat ER den Abgrund mit seinem Kreuz überbrückt. ER ist die Tür zwischen diesen beiden Räumen. Es ist uns noch nicht gestattet, in den zweiten Raum zu gehen, aber wir dürfen an der Türschwelle stehen und durch einen Türspalt ab & zu das Licht sehen, was aus dem Festsaal dringt. Wir können uns nicht ständig dort aufhalten, aber immer wieder und immer öfter. Dieser heilige Schwellenraum gehört zu dem Besten, was man als Christ oder überhaupt als Mensch erleben kann. Er findet sich immer dann, wenn wir etwas von der Ewigkeit erahnen oder spüren. Es ist und bleibt aber ein Zwischenraum. Wenn das wahr ist, dann sollte es eine unserer wichtigsten Aufgaben sein, solche Zwischenräume zu suchen, zu schaffen und zu bewahren. Das kann besonders in Zeiten der Stille & der Anbetung geschehen. Allein werden wir allerdings nicht weit kommen, es braucht eine persönliche Beziehung zu Jesus und gegenseitige Hilfe, um dem Heiligen Gott begegnen zu können.“*
Das Reich Gottes ist also mitten unter uns: dort, wo Jesus in uns lebt, wir Ihm die Ehre geben und durch Ihn wirken dürfen. Das sind doch gute Aussichten für die vor uns liegende trübe & kalte Jahreszeit.

Der Monatsspruch für den meist trüben November (siehe Rückseite) klingt noch besser und ist von Anfang bis Ende Balsam für traurige, verzweifelte und hoffnungslose Seelen. Zumindest auf den ersten Blick. Wenn man den Satz nur hört, denkt man, den kann nur Jesus gesagt haben. Auf den zweiten Blick ist das allerdings nicht richtig, und ein typisches Beispiel für Bibelverse, die aus dem Zusammenhang gerissen, etwas anderes vermitteln, als im Kontext steht. Dieser Satz stammt nämlich aus dem Propheten Hesekiel und steht sozusagen als exotischer Hoffnungsschimmer am Horizont, mitten in einem Gerichtskapitel an die Hirten & Lehrer des Volkes Israel, die ihrer Berufung leider nicht gerecht geworden sind, sondern sie missbraucht haben. Deshalb muss Gott in Person des einzig wahren & guten Hirten buchstäblich in letzter Sekunde persönlich eingreifen, als es, menschlich gesehen, schon zu spät ist. Er verspricht, sich um das zu kümmern, was verloren gegangen ist, was in dieser irren Zeit & Welt von der ursprünglichen Bestimmung abgekommen ist. Er selbst möchte Wunden & Verletzungen verbinden & heilen, Beziehungen wieder herstellen, sowie alles, was vor der Welt als unzureichend, schwach oder durchgefallen erscheint, aufbauen und stärken. Ihr könnt das Kapitel selbst nachlesen.

Rückblick

Vom 12. – 14.September 2025 durften wir als Gemeinschaft gemeinsame Zeit mit Götz Pecking von Campus für Christus unter dem Thema Begabung & Berufung im Haus Reudnitz verbringen. Es war ein wunderbares, gesegnetes Wochenende.
Wer Fotos gemacht hat, die auf der Homepage der LKG erscheinen dürfen, kann mir diese gern zukommen lassen.

Ausblick und herzliche Einladung zum Sächsischen Gemeindebibeltag am 31.10. ab 09:30 bis 16:00Uhr in der Sachsenlandhalle Glauchau.
Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, melde sich gerne bei mir. Micha Sonntag

Veranstaltungen im Oktober 2025

02.10.	19.30 Uhr	Frauenstunde	
04.10.	10.00 Uhr	Kinderbibelstunde	
	19.30 Uhr	Jugendbibelstunde	
05.10.	**19.30 Uhr**	**Gemeinschaftsstunde**	**R. Bauer**
10.10.	20.00 Uhr	Kreis junger Erwachsener	
11.10.	10.00 Uhr	Kinderbibelstunde	
	19.30 Uhr	Jugendbibelstunde	
12.10.	**17.00 Uhr**	**Familienstunde**	**Band "Kantholz"**
14.10.	15.00 Uhr	Treff 55+	
	19.30 Uhr	Posaunenchor	
15.10.	18.45 Uhr	Flötenchor	
	19.30 Uhr	Gemischter Chor	
18.10.	10.00 Uhr	Kinderbibelstunde	
	19.30 Uhr	Jugendbibelstunde	
19.10.	**19.30 Uhr**	**Gemeinschaftsstunde**	**R. Harnack**
20.10.	17.30 Uhr	Teeniebibelkreis	
21.10.	09.00 Uhr	Zwergentreff	
22.10.	19.30 Uhr	Bibelstunde	
25.10.	10.00 Uhr	Kinderbibelstunde	
	19.30 Uhr	Jugendbibelstunde	
26.10.	**17.00 Uhr**	**Gemeinschaftsstunde mit Adorf, Neukirchen + Kinderbetreuung**	**R. Goldhahn**
27.10.	17.30 Uhr	Teeniebibelkreis	
	19.30 Uhr	Probe Chor + Saitenspieler	
28.10.	19.30 Uhr	Posaunenchor	
29.10.	19.30 Uhr	Gemischter Chor	
30.10.	19.30 Uhr	Vorstandssitzung	
31.10.	09.30 Uhr	**Sächs. Gemeindebibeltag in der Sachsenlandhalle Glauchau**	

Weiterhin gibt es jeden Dienstag in der LKG und Mittwoch bei Erika Heß, Wiesenstr. 5 von 18:30Uhr bis 19:15 Uhr für jedermann die Möglichkeit zum gemeinsamen Gebet

Veranstaltungen im November 2025

01.11.	10.00 Uhr	Kinderbibelstunde	
	19.30 Uhr	Jugendbibelstunde	
02.11.	**10.00 Uhr**	**Gottesdienst mit Abendmahl**	**Pf. Kaufmann**
03.11.	17.30 Uhr	Teeniebibelkreis	
05.11.	19.30 Uhr	Bibelgesprächskreis	
06.11.	19.30 Uhr	Frauenstunde	
08.11.	10.00 Uhr	Kinderbibelstunde	
	19.30 Uhr	Jugendbibelstunde	
09.11.	**17.00 Uhr**	**Familienstunde**	**T. Lehmann**
10.11.	17.30 Uhr	Teeniebibelkreis	
11.11.	09.00 Uhr	Zwergentreff	
	15.00 Uhr	Treff 55+	
	19.30 Uhr	Posaunenchor	
12.11.	18.45 Uhr	Flötenchor	
	19.30 Uhr	Gemischter Chor	
13.11.	19.30 Uhr	Kindermitarbeiteranleitung	
14.11.	20.00 Uhr	Kreis junger Erwachsener	
15.11.	10.00 Uhr	Kinderbibelstunde	
	19.30 Uhr	Jugendbibelstunde	
16.11.	**19.30 Uhr**	**Gemeinschaftsstunde**	**U. Kazmirzak**
17.11.	17.30 Uhr	Teeniebibelkreis	
22.11.	10.00 Uhr	Kinderbibelstunde	
	19.30 Uhr	Jugendbibelstunde	
23.11.	**17.00 Uhr**	**Gemeinschaftsstunde mit Kinderbetreuung**	**D. Ruddigkeit**
24.11.	17.30 Uhr	Teeniebibelkreis	
25.11.	19.30 Uhr	Posaunenchor	
26.11.	19.30 Uhr	Gemischter Chor	
	19.30 Uhr	Bibelstunde	

Veranstaltungen zum Gemeinschaftsjubiläum auf der nächsten Seite!

29.11.	10.00 Uhr	Kinderbibelstunde	
	19.30 Uhr	Jugendbibelstunde	

Weiterhin gibt es jeden Dienstag in der LKG & Mittwoch bei Erika Heß, Wiesenstr.5 von 18:30Uhr - 19:15 Uhr für jedermann die Möglichkeit zum gemeinsamen Gebet.

Veranstaltungen zum Gemeinschaftsjubiläum

27.11.	**17.00 Uhr**	**bis 19.00 Uhr Krippenausstellung**	
	19.00 Uhr	**Vortrag über Weihnachtskrippen**	**Kl. Leichsenring**
28.11.	**17.00 Uhr**	**bis 19.00 Uhr Krippenausstellung**	
	19.00 Uhr	**Vortrag "120 Jahre LKG / 30 Jahre Gemeinschaftshaus"**	**A. Schelter**
29.11.	**17.00 Uhr**	**bis 19.00 Uhr Krippenausstellung**	
30.11.	**14.30 Uhr**	**Festveranstaltung zum Gemeinschaftsjubiläum**	**R. Pilz**

LKG Jahnsdorf

Was? Festwoche
Wann? 27.-30.11.2025

Wo?
Landeskirchliche Gemeinschaft Jahnsdorf
Bergstraße 1a
09387 Jahnsdorf

Infos & Rückfragen :
info@lkg-jahnsdorf.de
www.lkg-jahnsdorf.de

Wir feiern 30 Jahre Gemeinschaftshaus & 120 Jahre Gemeindearbeit in Jahnsdorf

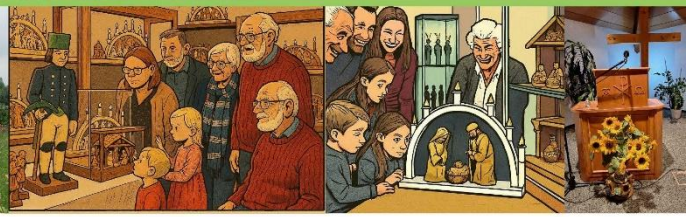
Wir wollen mit Ihnen feiern und laden dazu ganz ♥-lich zu unserer Jubliäumsfestwoche ein!

Ob groß oder klein – alle sind bei uns willkommen. Folgende Veranstaltungen erwarten Sie bei uns:

27.-29.11. 17-19 Uhr Krippenausstellung
27.11. 19 Uhr Vortrag zu erzgebirgischen Krippen (Herr Leichsenring)
28.11. 19 Uhr Vortrag zur Geschichte der LKG Jahnsdorf & Haus (Herr Schelter)
30.11. 14.30 Uhr Festveranstaltung mit anschließendem Kaffee & Kuchen

Für die Krippenausstellung werden noch Exponate gesucht. Wenn Sie Ausstellungsstücke haben, melden Sie sich gern bei Thomas Lehmann (03721/21223).
Vielen Dank für Ihre Mithilfe. Wir freuen uns, Sie bei uns im Haus begrüßen zu dürfen.

Liebe Grüße vom Team der LKG Jahnsdorf



Wenn das nächste Gemeinschaftsblatt erscheint, ist schon Advent. Deshalb hier und heute schon der Hinweis, dass für den lebendigen Adventskalender, der auch dieses Jahr wieder in unserem Ort stattfinden soll, noch Gastgeber gesucht werden. Bitte meldet euch bei Ines Kreißig oder Heidrun Sonntag.